

Verzeichnis der Leihgaben für das

Haus der Rheinischen Heimat

K ö l n

Gegenstände aus dem Dreikönigsgymnasium in Köln(Jesuiten Sammlung

Lfd. Nr. und Beschreibung der Gegenstände. It. Leigaben Verzeichnis u. Hauses

172	Linse in braunem Holzring 16 cm Dm. Ring geplatzt	RM 40.
173	Astrolabium- Colurring scheibenförmig 18cm Dm. 2.Visier fehlt.	" 200.
174	Monduhr, Schattenspender 51°Neigung.Vorderseite mit Ziselierung und Inschrift: Horologium Nocturnum ad Umbram Lunae. Rückseite leer. 13,4 cm Höhe ,17,2 cm Breite	" 120.
175	<u>Astrolabium.</u> Colurring scheibenförmig. Auf der einen Seite verlängierungsfähige Aliade.Rückseite der Scheibe mit drehbarem Zifferblatt und Ableselineal. 8,7 cm Dm. Höhe. Aufhängeösen auf 51 ° festgeklemmt	200
176	<u>Astrolabium.</u> Aussenring mit Gradeinteilung–Innenring 2x mit Stundeneinteilung. Rückseite beider Ringe geogr. Breite einiger Städte alphabetisch–Collurring leiterförmig. 29 cmDm. Höhe Aufhängeösen auf 52°30` festgeklemmt. Innenring leicht verbogen.	" 170
177	<u>Astrolabium.</u> Colurring leiterförmig 9 cm Höhe	" 140.
178	<u>Taschensonnenuhr.</u> Ringsonnenuhr mit Monatsschieber und getrenntem Zifferblatt für Vor- u.Nachmittag. 6,7cm Dm. Höhe	" 120.
179	<u>Astrolabium.</u> Zweiter Ring in abgeänderter Form mit Stundeneinteilung. Colurring leiterförmig mit Symbolen des Tierkreises. Leiter nicht um ihre Längsachse drehbar.10,4 cm Dm. Höhe	" 170.
180	<u>Taschensonnenuhr.</u> Ringsonnenuhr mit Monatsschieber und getrenntem Zifferblatt für Vor-u. Nachmittag. 9,5cm.Dm. Höhe. Nadel und Bussole fehlen.	" 180.
[1]81	<u>Astrolabium.</u> Auf der Rückseite Kalender mit Tierkreis.14 cm Dm. Einsatzscheibe zerstört.Achse fehlt.	" 300.
182	Taschensonnenuhr.(Cadran portatif pour la latitude de Strasbourg) Mit Tasche.11,4 cm Dm.Höhe 8,2 cm Br. Schattenspender fehlt. Papier fleckig.	" 120.
183 4	<u>Astrolabium</u> . Grundplatte: Windrose und Wulst mit Stunden-und Gradeinteilung. Auf der Wulstinnenseite Bohrungen für Anschläge. Rückseite mit Gradnetz für Sterntafel. Dazu gehören zwei auswechselbare Fluchtentafeln für 51 ° und 52° mit Spinne.Lineal, Zirkel, ellipt. Ableselineal und Aliade.40 cm Dm.Höhe.	" 350.
185	Hohlspiegel in schwarzem Holzrahmen,49 cm Höhe	" 60.

- 186 Laterna magica, Roter Anstrich, Kondensorlinse. 33 cm Höhe " 50.
- 183 Spinne eines Astrolabiums 9,7 cm Dm. " 180.

-2-

- 187 Lötlampe. Brennseite an der Unterseite des Behälters. 18 cm. Höhe RM 50.-
- 188 Quadrant zur Bestimmung der Sonnenhöhe. Aufstellung auf drei Schrauben. Anvisieren geschieht durch Einstellen des Sonnenstrahls auf den Mittelpunkt der Scheiben des Visierlineals. Genaue Ablesung durch Transversalmassstab. 16 cm Dm. Höhe 100.-
- 189 Rückstossrad mit 2 Düsen. 25 cm Höhe 80.-
- 190 Rückstosswagen. 21 cm Pr. 100.-
- 191 Lampe. Kupferkugel unten durch Messinghahn abgeschlossen. 21,5 cm Höhe 60.-
- 192 Instrument zur Messung des Ausdehnungskoeffizienten. Messvorrichtung Zahnstange mit Radübersetzung wirkt auf Zeiger für Zifferblatt mit Einteilung von 360 : . Inschrift: Lang a Strasbourg. 27,5 x 8,15 cm 25
- 193 Winkelmesser mit Zielvorrichtung. Festes drehbares Visier. Einteilung 0° – 180° und 0°–90°– 0° Quadrant mit Tangensfunktionsleiter 0 – 100 – o. 11' cm Höhe 30.-
- 194 Steckzirkel. Schenkellänge 18 cm. Eine Spitze locker. 20.-
- 195 Teilzirkel. Die beiden schwenkbaren Seitenschenkel sind auf dem Mittelschenkel verschiebbar. 18 cm lg. 6,5 cm br. 60.-
- 196 Zusammenlegbares Diopterlineal. Aufklappbare Visiere. Im Drehpunkt der Schenkel Bussole. Masstab 0 – 200. Funktionsleitern 15 C (linea cordarum) Rückseite: Funktionsleitern von 0 – 200 Ferr. und – 12 L. 44 cm lg. Kompass zerstört. 60.-
- 197 Rechenschieber mit kreisförmiger Fussplatte in drei konzentrischen Ringen: Auf der Vorderseite Briggs'sche Logarithmen und vier weitere Leitern. Auf der Rückseite drei Leitern. Im Mittelpunkt Bussolenschale Im Mittelring Bohrungen für Aufsätze. Inschrift: Jöhn Allen fecit. 300
- 198 Messtischplatte. Inschrift: Johannes Brantröster Marcoduranus fecit Anno Domini 1632. Auf dem Aussenrand Teilung 0 – 100. Auf der runden drehbaren Innenscheibe Einteilung von 360°, und auf deren rechteckigen Ausschnitt von 0–100. Unterkante mit Laufschiene armiert. 34,5 cm. Befestigung für Lineal fehlt. 70
- 199 Vergleichstabelle für 13 verschiedene Massenheiten: Auf der Rückseite Transversalmassstab. 22,8 x 4,6 cm 20.
- 200 Aequatoreal-Sonnentaschenuhr. Achteckige vergoldete Grundplatte reich verziert. Ringkreis, Quadrant und Schattenspendler aus Messing. Kompass mit Schrauben unter die Grundplatte gesetzt. Kompassboden aus Silber mit Inschrift: Elev. Poli/Lisbon 39 Rom 42 Venedig 45 Wien/

Augspu Münché/4 X Nürnb.Heidelb./Regensb.49 Rig/Moscau 57 /I GV
(I G V = Johann Georg Vogler – Ausburg gestorben 1765.) 5 cm im
Achteck. 300.

–3–

- 201 Winkelmesser 0 – 180 ° . Schenkel 10 cm mit Einteilung 0 – 60.
12,25' cm RM 50.-
- 202 Theodolith . Vertikalkreis: 90° – 0 – 90°, sowie Tangenseinteilung.nach Feet. Fernrohr mit Visier und Libelle. Fussplatte mit Inhalt des Vertikalkreises sowie Kompass und Libelle. 22 cm Höhe, Fuss 19 cm Dm. Objektivansatz des Fernrohres fehlt. 300.-
- 203 Donnerhäuschen. Am Boden Öse für Erdung. Auf dem Kamin Kugel zum Auffangen der Elektrizität. Dach abnehmbar. Wände herausklappbar. Im Inneren Reste von Versuchsvorrichtungen. 15,5 x 24 x 34 cm. Anstrich beschädigt. 40.-
204. Magnetisches Gesellschaftsspiel. Mit acht Kanten. Schülerarbeit. Jeder der acht Seiten 7,5 cm Seitenlänge 30.-
- 205 Zerstreulinse, gegossen, plankonkav. 13 cm Dm. 10.-
- 206 Linse mit Hochgestell. 57 cm 10 cm Dm. Ursprünglich zugehöriger Spiegel fehlt. 30.-
- 207 Linse mit Gussblasen Schlierenbildung.29,5 cm Dm.4, ocm Dicke Leicht trübes Glas.Schrammen. 20.-
- 208 Gegossene Linse. 21 cm Dm. Verschrammt.Trübes Glas. 20.-
- 209 " " 13 " Leicht getrübes Glas. 10.-
- 210 " " mit Gussblasen und Schlierenbildung, 29,3cm Ø 3,2cm Dicke.Leicht getrübes Glas. 20.-
- 211 Mikroskop mit grünem Lederbezug und Eisenständer. Tubuslänge mit Deckel 38 cm.Fussplatte wurmstichig. 200.-
- 212 Sonnenuhr. Inschrift: G.S.Vita Mortalium Miseria 51° 52° – 52 1/2 und 53°. 19,5 cm Höhe. 2 .Zeiger fehlt.Fuss gebrochen. 120.-
- 213 Sammelschachtel für Objecta Microscopia 4 x 12,5 x 18 cm 10.-
- 214 Dreiarmiges Diopterlineal.Schenkell. 38,2 cm 30.-
- 215 Mikroskop mit rotem Lederbezug.Einstellung durch Schraubenspindel. Tubuslg. 40 cm 200.-
- 216 Peilkompass. Einteilung von 2 x 180°. Jeder Quadrant: Einteilung von 0 – 100 – 0. Zwei Paar Visiere rechtwinkelig aufgestellt. Drehvisier mit Fernrohransatz. Auf Fuss durch Schneckenbetrieb drehbar. In der Mitte Kompass 360° Höhe 26 cm 28 cm Dm. Fernrohr fehlt. 120.-
- 217 Sonnenuhr Kugel aus rotem Glas.Inschrift teils nicht mehr leslich.Höhe mit Fuss 37 cm.Kugel 10,5 cm Dm. 60.-

218	<u>Sonnenuhr.</u> 11 cm hoch.	80.-
219	<u>Sonnenuhr.</u> Höhe 14,5 cm 2.Zeiger fehlt	90.-
220	<u>Sonnenuhr</u> Schattenspender aus Messing. 51 °. 7 cm Höhe.Holzwürmer	80.-
-4-		
221	<u>Sonnenuhr</u> 51° . 19- 30 cm hoch	RM 70.-
222	<u>Sonnenuhr.</u> Inscription : Mors ultima linea rerum. 51° 27,5 cm Höhe. 2. Zeiger fehlt.Papier stockfleckig. Holz an drei Stellen geplatzt.	70.-
223	<u>Sonnenuhr.</u> Schülerarbeit.Rückseite leer. 23 x 24 cm Höhe. Stockfleckig	60.-
224	<u>Sonnenuhr.</u> Messingfadenhalter.Grundpl. 9,3 x 11,5 cm	80.-
225	<u>Sonnenuhr</u> Inscription: Horologium occidentale quodin planus positum donec radius Solis per foramen incidens attingeat signum Zo- diaci, indicabit horas communes in lineis nigris, in lis, quae viridis coloris, Italicas, seu ob occasu in fla- vis vero Babylonicas seu ab occasu Solis. 14 cm Dm. und 35 cm hoch. Kugel gekittet.	70.-
226	Instrument zur Bestimmung der Sonnenhöhe mit Kanalwaage. Horizontalkreis neigbar nach Graden. Doppelvisiere auf Horizontal- und Vertikalkreis. 45 cm Höhe.Unteres Niet an der Vertikalscheibe fehlt.	150.-
227	<u>Sonnenuhr.</u> Oben Aufschlag.Vorderseite Zifferblatt.Rückseite Schattenbahnen und Zifferblatt. 23, 2 cm Dm.	120.-
228	<u>Himmelsglobus.</u> ca. 110 cm Dm. 3000.-	
229	<u>Erdglobus</u> ca 110 cm Dm. 3000.-	
230	<u>Dioptrilineal.</u> Vielleicht zum Brandrösterschen Messtisch gehörig. 48,4 cm Länge.	5.-
231	<u>Entzerrungsspiegel.</u> Für Darstellungen aus der projektiven Geometrie.28 cm Höhe und	

	5,3 cm Dm. Versilberung an den Rändern abgegriffen. Dazu gehören 42 Schülerarbeiten	30.-
232	<u>Magnetisches Gesellschaftsspiel.</u> Schülerarbeit. Holzkasten mit schwarzrotem Papier beklebt. Vorne xxxxx oben rundes Guckfenster. An Seiten und – Rückwand mit Papier beklebte Fenster zum Belichten des am Boden befindlichen Zifferblattes. Unter dem Boden Schublade mit zweitem Zifferblatt. 10 x 10 x 31 cm	20.-
233	<u>Kartenpresse</u> 13,2 cm Höhe und 7,2 cm Breite.	20.
234	<u>Laterna Magica Bilder.</u> 46 Scherben an Fenstern. 25 gemalte Bilder 2 Papierbilder 29 Holzrahmen	50.-
–5–		
235	Tabula Geographica: Herologa Universalis. Zur Berechnung der Weltzeitunterschiede. 23,3 x 32,8 cm Armaturo fehlt.	80.-
236	Pappschachtel mit einem Storchschnabelfragment. Schachtel 38 cm Länge, Instrument 37 cm	30.-
237	<u>Vergleichstabelle.</u> 18,2 x 7,8 cm	5.-
238	Lineal mit den Teilungen: St. Land Strasbourg Rhein Paris An den Enden gravierte und geschnittene Verzierungen (Windhund) 4,9 cm Höhe, 68,1 cm Länge. Linke Verzierung abgebrochen	10.-
239	Optisches Instrument zur Erklärung des Facetten Holzschiffes. Unten 8,2 cm Dm. oben 3,2 cm Dm. Höhe 11,7 cm	20.-
240	Visierlineal mit Teilung. 39,5 cm Länge und 2,7 cm Breite	5.-
241	Lineal mit Anschlag. 33,5 cm Länge und # cm Breite	10.-
242	Hygroskop nach August. 14 cm Dm.	20.-
243	Mikroskop aus der Werkstatt von Fahlmer in Strasburg (1772) Holzkasten mit drei Schubladen, deren Inhalt aus Linsenhaltern Objektträgern etc. besteht. Auf dem Kasten befinden sich in einem Drehpunkt zwei Messingarme, auf denen man Optik und Objekt zum Gebrauch befestigen kann. Grundfl. 17,5 x 15 cm Höhe ca 27,5 cm Optik und andere Teile fehlen.	40.-
244	<u>Pappkasten.</u> 25,5 cm Länge, 4 cm Breite. - - -	

245	Polierter Kasten mit Samt ausgeschlagen. 12,8 x 20,3 x 7,3 cm	20.-
246	Kasten für Theodolith mit Messingtraggriff. ca. 43, 8 cm Höhe Wurmlöcher	30.-
247	Kasten für Mikroskop. ca, 42 cm Höhe	30.-
248	Kasten für Teilzirkel. 21 x 16,5 cm - - -	
249	Gnomon aus Holz für Lehrzwecke ca 27 cm Höhe	20.-
250	Fussplatte eines Gnomons 26,2 cm	30.-
251	Apparat zur Darstellung eines Berechnungskoeffizienten von Flüssigkeiten von Fehlmer in Strassburg. In den Wänden sind Fenster, von denen eine geneigt werden kann. Grad der Neigung durch Noniusablesung genau bestimmbar. 25 cm Höhe, Grund: 14x 13 cm	100.-
252	<u>Magnetisches Gesellschaftspiel.</u> 26,6 x 18,6 cm Unbrauchbar	5.-
253	Tertiant. Vorläufer des Spiegelextantens. Sehnenlänge 51 cm Viesiervorrichtung und Ableselineal fehlen.	30.
254		

-6-

254	<u>Sonnenuhr.</u> Farbig angelegt. 15,2 x 12,5 cm	60.-
255	Quadrans geometricum mit Sonnenhöhenmessvorrichtung. Farbig angelegt. 19,8 x 23,7 cm	30.-
256	<u>Winkelmass mit Sonnenuhr.</u> Holzplatte 25,5 x 44,8 cm	40.-
257	<u>Farbig angelegte Sonnenuhr xxx xxxxxxxxxxxxxxxxx</u> 16,5 cm x 16,3	20.-
258	<u>Farbig angelegte Sonnenuhr mit Einsatzschieber.</u> 16,2 cm	10.-
259	Quadrant Horarias aestivus. 21 Mart. Ad 23 .Sept. El.Pol.51 Gr. Farbig angelegte Sonnenuhr 19,5 ² cm	10.-
260	<u>Farbig angelegte Sonnenuhr.</u> Gradus ad quos altitudo Solis inventa est transferenda et inde ad locum Zodiaci. 29,3 ² cm	10.-
261	<u>Sonnenuhr.</u> 28,7 cm Dm. Schrift unleserlich geworden.	10.-
262	<u>Fernrohr.</u> 80,2 cm Länge Unbrauchbar	10.-
263	<u>Fernrohr</u> 77,8 cm Länge ,Unbrauchbar.	10.-

264	<u>Fernrohr</u> 64,3 cm Länge "	10.-
265	<u>Himmelsglobus</u> ca. 26,5,cm Dm. Beschädigt	20.-
266	Refraktor mit Sucher.Spiegeldurchmesser 73 mm . 38,5cm Länge Unbrauchbar	50.-
267	<u>Modell mit Facettenauges.</u> 15 cm Dm.	10.-
268	<u>Schraubenspindel in Holzgestell.</u> 25,5 x 25,7 cm	30.-
269	<u>Mühlenmodell.</u> 24 cm Höhe , 62 cm Länge ,34 cm Breite	50.-
270	<u>Brennspiegel.</u> 48 cm Dm. Rahmen beschädigt, ebenso die Ränder des Spiegels.	10.-
271	<u>Versilberter Hohlspiegel auf Dreifuss.</u> 49 cm Höhe,20,5 cm Dm.	60.-
272	Modelleiner Dampfmaschine, die ein Schwungrad treibt.	100.-
273	<u>Nussbaumtisch</u> 249 x 120,5 x 82 cm	5000.-
274	Grosses zusammengesetztes Rokoko-Regal aus dem Physikalischen	

-7-

Kabinett des Jesuitengymnasiums in Köln mit geschnitzter
Bekrönung. 3000.-

Das vorliegende Verzeichnis samt der geschätzten Preise
wird als richtig und unverbindlich anerkannt.

Köln, den 3.November 1938

Unterschrift:
Dr. Limper
Oberstudiendirektor

Stempel des
Staatl.Dreikönigsgymnasiums
K ö l n.